

## LEKTION 1

### Stunde 1

#### 3) Höre zu und markiere das passende Bild.

*Denis:* Hallo! Wie heißt du?

*Mario:* Hallo! Mein Name ist Mario. Und wie ist dein Name?

*Denis:* Ich heiße Denis. Woher kommst du, Mario?

*Mario:* Ich komme aus Turin. Das ist eine Stadt in Italien. Und woher kommst du?

*Denis:* Ich komme aus Deutschland. Ich lebe in Dresden.

*Mario:* Tschüs!

*Denis:* Tschüs!

### Stunde 2

#### 1) Höre das Lied und sing mit.

##### ICH BIN ICH

Ich bin ich und du bist du.

Meine Mama, die gehört dazu.

Sie ist ganz lieb und für mich da,  
Mama, Mama, Mama, meine Mama.

Ich bin ich und du bist du.

Und mein Papa, der gehört dazu.

Er ist ganz groß und er hat mich gern,  
Papa, Papa, Papa, mein Papa.

Ich bin ich und du bist du.

Und mein Bruder, der gehört dazu.

Er ist ein Junge und er spielt mit mir,  
Bruder, Bruder, Bruder, mein Bruder.

Ich bin ich und du bist du.

Und mein Opa, der gehört dazu.

Er ist sehr alt und ganz schön cool,  
Opa, Opa, Opa, mein Opa.

Ich bin ich und du bist du.

Schau nur hin, denn du gehörst dazu.

Die ganze Familie zusammen:

Papa, Mama, Opa, ich und du.

*Nach: www.minidisco.de (verkürzt)*

### Stunde 3

#### 2) Nenne die fehlenden Zahlen und höre die Lösung.

eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben, acht, neun, zehn, elf, zwölf, dreizehn, vierzehn, fünfzehn, sechzehn, siebzehn, achtzehn, neunzehn, zwanzig

#### 4) Höre zu und ergänze die Sätze.

##### Situation 1

*Lea:* Hast du Geschwister, Svenja?

*Svenja:* Ja, ich habe eine Schwester.

*Lea:* Wie heißt deine Schwester?

*Svenja:* Meine Schwester heißt Laura.

*Lea:* Wie alt ist deine Schwester?

*Svenja:* Sie ist 15.

##### Situation 2

*Max:* Hast du Geschwister, Sandra?

*Sandra:* Ja, ich habe einen Bruder.

*Max:* Wie heißt dein Bruder?

*Sandra:* Mein Bruder heißt Felix.

*Max:* Wie alt ist dein Bruder?

*Sandra:* Oh, er ist noch klein. Er ist vier Jahre alt.

##### Situation 3

*Eva:* Jan, hast du Geschwister?

*Jan:* Nein, ich habe keine Geschwister. Und du?

*Eva:* Ich habe zwei Brüder.

*Jan:* Wie heißen sie?

*Eva:* Kevin und Lukas.

*Jan:* Wie alt sind deine Brüder?

*Eva:* Kevin ist vier und Lukas ist zehn Jahre alt.

### Stunde 6

#### 4) Was sind Pauls Verwandte von Beruf? Höre zu und verbinde.

*Interviewer/in:* Hallo Paul! Darf ich dich nach deinen Verwandten fragen?

*Paul:* Guten Tag! Ja, bitte.

*Interviewer/in:* Was ist dein Vater von Beruf?

*Paul:* Mein Vater ist Pilot von Beruf.

*Interviewer/in:* Was ist deine Mutter?

*Paul:* Meine Mutter ist Musikerin. Sie spielt Geige.

*Interviewer/in:* Und was ist dein Opa von Beruf?

*Paul:* Mein Opa ist Fahrer. Er fährt ein Taxi.

*Interviewer/in:* Was ist deine Oma von Beruf?

*Paul:* Meine Oma arbeitet nicht mehr. Sie ist Rentnerin. Sie hat viel Zeit und spielt gerne mit mir Computer.

*Interviewer/in:* Was ist dein Onkel von Beruf?

*Paul:* Onkel Lars ist Schneider.

*Interviewer/in:* Und was ist deine Tante?

*Paul:* Meine Tante ist Mechanikerin von Beruf.

*Interviewer/in:* Vielen Dank für deine Antworten.

*Paul:* Gern geschehen!

## Stunde 7

### 4) a) Hörst und spielt den Dialog.

*Tina:* Was ist dein Vater von Beruf?

*Lars:* Mein Vater ist Verkäufer.

*Tina:* Wo arbeitet er?

*Lars:* Er arbeitet in einem Laden. Und was ist dein Vater von Beruf?

*Tina:* Er ist Lehrer.

*Lars:* Wo arbeitet dein Vater?

*Tina:* In einer Schule.

## Stunden 8—10

### 2) Ergänze die Sätze und höre die Lösung.

- 1) Ina und ihr Bruder gehen in die Schule.
- 2) Meine Eltern und ich leben auf dem Land.
- 3) Michael und seine Mutter leben in Berlin.
- 4) Hast du Geschwister? Sind deine Geschwister noch klein?
- 5) Kalila und Hakim sind Geschwister. Ihre Familie kommt aus Syrien.
- 6) Mein Name ist Petra, ich bin 10 Jahre alt.

## Stunden 11—12

### 2) Höre zu und antworte.

- 1) Wie heißt du?
- 2) Wie alt bist du?
- 3) Wie groß ist deine Familie?
- 4) Wer gehört zu deiner Familie?

## LEKTION 2

### Stunde 13

### 4) Wo leben die Kinder? Höre zu und erzähle.

#### Gespräch 1

Hallo! Mein Name ist Saschko. Ich bin 11. Ich komme aus der Ukraine. Ich lebe in einer Stadt. Die Stadt heißt Lwiw. Meine Stadt ist sehr schön.

#### Gespräch 2

Guten Tag! Ich heiße Tetjana und bin 12 Jahre alt. Ich komme aus der Ukraine. Ich lebe

in einem Dorf. Mein Dorf heißt Oserne. Es ist ziemlich groß.

#### Gespräch 3

Hallo! Ich bin Bohdan. Ich bin 12. Ich komme aus der Ukraine. Ich lebe in der Stadt Isjum. Meine Stadt ist klein.

## Stunde 14

### 3) Hörst und spielt den Dialog. Прослушайте і розіграйте діалог.

*Markus:* Gabi, wo wohnst du?

*Gabi:* Ich wohne in einem Hochhaus.

*Markus:* Wie ist euer Haus?

*Gabi:* Es ist sehr groß.

*Markus:* Wie viele Zimmer hat eure Wohnung?

*Gabi:* Unsere Wohnung hat drei Zimmer. Und wo wohnst du?

*Markus:* Ich wohne in einem Haus. Es ist nicht sehr groß.

*Gabi:* Habt ihr einen Garten?

*Markus:* Ja, wir haben einen Garten.

## Stunde 15

### 1) Bilde vier Wörter und schreibe sie. Höre die Lösung.

der Garten, das Hochhaus, das Zimmer, die Wohnung

## Stunde 16

### 2) Ordne die Wörter den Bildern zu und nenne die Farben. Höre die Lösung.

Nummer 1 ist ein Stuhl. Der Stuhl ist grau.

Nummer 2 ist ein Tisch. Der Tisch ist gelb.

Nummer 3 ist ein Bett. Das Bett ist braun.

Nummer 4 ist ein Schrank. Der Schrank ist blau und rot.

Nummer 5 ist das Spielzeug. Das Spielzeug ist bunt.

## Stunden 17—19

### 1) Ordne nach dem Alphabet. Nummeriere die Bilder und höre die Lösung.

Nummer 1 ist das Bett. Nummer 2 ist der Computer. Nummer 3 ist das Dorf. Nummer 4 ist der Garten. Nummer 5 ist das Hochhaus. Nummer 6 ist der Schrank. Nummer 7 ist der Tisch. Nummer 8 ist das Zimmer.

**Stunden 20—21**

**2) Höre zu und antworte.**

1) Wie ist dein Zimmer? 2) Was gibt es in deinem Zimmer? 3) Wie ist dein Bett? 4) Wie ist dein Schrank? 5) Wie ist dein Tisch? 6) Wie ist dein Stuhl? 7) Welche Spielsachen hast du?

**LEKTION 3**

**Stunde 22**

**1) Höre zu und sprich nach.**

a) der Morgen — am Morgen  
der Tag — am Tage  
der Abend — am Abend

b) — Was machst du am Morgen? — Am Morgen gehe ich in die Schule.

— Was machst du am Tage? — Am Tage lerne ich.

— Was machst du am Abend? — Am Abend spiele ich.

**Stunde 24**

**3) Was macht Max nach der Schule? Höre zu und markiere die passenden Bilder.**

Max erzählt:

Nach der Schule habe ich Freizeit. In der Freizeit bastle ich gern. Am Mittwoch und Freitag bastle ich nach den Stunden Flugzeugmodelle. Ich treibe auch Sport. Am Dienstag und am Samstag spiele ich Fußball. Abends spiele ich auch Computer.

**Stunde 25**

**2) Ergänze den Dialog und höre die Lösung.**

*Mama:* Julia, was machst du?

*Julia:* Ich spüle das Geschirr.

*Mama:* Und was macht Rene?

*Julia:* Er deckt den Tisch.

*Mama:* Was machen Lina und Martin?

*Julia:* Sie gießen die Blumen.

*Mama:* Lina, Martin, was macht ihr? Gießt ihr die Blumen?

*Lina und Martin:* Nein, wir füttern die Katze.

**Stunde 26**

**2) Welche Verben passen? Ergänze und höre die Lösung.**

Haustiere füttern, den Fußboden fegen, das Geschirr spülen, Staub wischen, die Blumen gießen, den Tisch decken

**Stunde 27**

**1) Lies vor und ergänze. Höre die Lösung.**

der Montag — am Montag  
der Dienstag — am Dienstag  
der Mittwoch — am Mittwoch  
der Donnerstag — am Donnerstag  
der Freitag — am Freitag  
der Samstag — am Samstag  
der Sonntag — am Sonntag

**2) Löse die Anagramme und ordne die Wörter den Bildern zu. Höre die Lösung.**

Nummer 1 ist Musik. Nummer 2 ist Sport. Nummer 3 ist Kunst. Nummer 4 ist Mathe. Nummer 5 ist Werken.

**Stunde 28**

**1) Ergänze die Buchstaben und höre die Lösung.**

Deutsch, Sport, Malen, Lesen, Mathe, Englisch, Werken, Ukrainisch, Musik

**LEKTION 4**

**Stunde 35**

**3) Höre zu und schreibe die Monatsnamen, die du hörst.**

der Januar, der Februar, der März, der Juni, der August, der November, der Dezember

**Stunde 36**

**3) Höre das Lied und sing mit. Nenne das Fest.**

Meine Mama ist die Beste!  
Darum gehe ich hinaus,  
pflücke ihr zu diesem Feste  
einen großen Blumenstrauß.  
Ja, der Muttertag ist endlich da.

Ich freu' mich schon, wie jedes Jahr,  
die Mama zu beschenken!  
La-la-la...

© Andrea Lederer (Text),  
Stephen Janetzko (Musik)

**4) Ergänze die Sätze und höre die Lösung.**

- 1) Den Muttertag feiern wir im Mai.
- 2) Neujahr feiern wir im Januar.
- 3) Weihnachten feiern die Deutschen im Dezember.
- 4) Die Ukrainer feiern Weihnachten im Dezember und Januar.

**Stunde 39**

**2) Was passt? Verbinde und höre die Lösung.**

ich — mir, du — dir, er — ihm, sie — ihr,  
wir — uns, ihr — euch, Sie — Ihnen

**Stunde 40**

**2) Ordne die Wörter den Bildern zu und erzähle. Höre die Lösung.**

- Bild 1 ist ein Spielauto.  
Bild 2 ist ein Roboter.  
Bild 3 ist ein Ball.  
Bild 4 ist ein Fahrrad.  
Bild 5 ist eine Puppe.  
Bild 6 ist ein Teddy.  
Bild 7 ist ein Puzzle.  
Bild 8 ist ein Malbuch.

**4) Ergänze und höre die Lösung.**

- 1) Der Nikolaus bringt mir immer ein Geschenk.
- 2) Was bringt dir der Nikolaus?
- 3) Kinder, was bringt euch der Nikolaus?
- 4) Max liest gern. Der Nikolaus bringt ihm ein Buch.
- 5) Anna hört gern Musik. Der Nikolaus schenkt ihr eine CD.
- 6) Die Kinder sind brav und der Nikolaus bringt ihnen einen Sack mit Geschenken.
- 7) Was bringt uns der Nikolaus im nächsten Jahr?

**Stunde 41**

**3) Lies und ergänze die Glückwunschkarten. Höre die Lösung.**

**Karte 1**

Liebe Oma, lieber Opa,  
ich wünsche euch frohe Weihnachten und  
ein glückliches neues Jahr!  
Eure Lena

**Karte 2**

Lieber Herr Müller,  
ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten!  
Ihr Sebastian

**Karte 3**

Liebe Karin,  
ich wünsche dir frohe Weihnachten und  
alles Gute im neuen Jahr!  
Deine Katja

**6) Höre das Weihnachtslied und nummeriere die Zeilen.**

Stille Nacht, heilige Nacht!  
Alles schläft, einsam wacht  
nur das traute, hochheilige Paar.  
Holder Knabe im lockigen Haar,  
schlaf in himmlischer Ruh', schlaf in  
himmlischer Ruh'!

**Stunde 42**

**1) Höre das Lied und sing mit.**

O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie grün sind deine Blätter.  
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,  
nein, auch im Winter, wenn es schneit.  
O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie grün sind deine Blätter.

**3) Verbinde und höre die Lösung.**

der Tannenbaum — die Tannenbäume, der  
Knallbonbon — die Knallbonbons, die Kerze —  
die Kerzen, die Kugel — die Kugeln

**4) Lies den Brief, ersetze die Bilder durch Wörter. Höre die Lösung.**

Liebe Tina,  
bald kommt das Neujahrsfest. Die Kinder  
haben dieses Fest sehr gern. Meine Familie  
schmückt einen Tannenbaum mit Kugeln. Auf

dem Tisch stehen Kerzen. Wir haben auch Knallbonbons und Konfetti.

In der Nacht gibt es das Feuerwerk. Das ist interessant und lustig.

Und wie feiert ihr das Neujahrsfest?  
Schreib mir bitte!

Alina

## LEKTION 5

### Stunde 50

#### 2) Ordne die Wörter den Bildern zu und nenne die Farben. Höre die Lösung.

Auf Bild 1 ist eine Jacke. Sie ist blau.  
Auf Bild 2 ist ein Rock. Er ist braun.  
Auf Bild 3 ist ein Hemd. Es ist weiß.  
Auf Bild 4 ist ein Pulli. Er ist grau.  
Auf Bild 5 ist eine Hose. Sie ist schwarz.  
Auf Bild 6 ist ein Kleid. Es ist grün.  
Auf Bild 7 ist ein Hut. Er ist rot.  
Auf Bild 8 sind Jeans. Sie sind blau.  
Auf Bild 9 sind Turnschuhe. Sie sind gelb.

#### 3) Welche Farbe haben die Kleider? Höre zu und nummeriere.

1) Diese Jeans sind blau. 2) Dieser Mantel ist braun. 3) Dieses Hemd ist grün. 4) Dieses Kleid ist gelb. 5) Diese Hose ist grau. 6) Dieser Rock ist rot.

#### 5) Bewegungsspiel «Saubere Kleider».

##### Saubere Kleider

Ich zieh' saubere Kleider an.  
Das kann ich schon sehr gut.  
Mach's mir einfach nach.  
Bald kannst du es selber tun.  
Ich ziehe mein Hemd an.  
Das kann ich schon sehr gut.  
Tra-la-la...  
Ich ziehe meine Hose an.  
Schau, wie ich das tu.  
Tra-la-la...  
Ich ziehe meine Bluse an.  
Schau, wie ich das tu.  
Tra-la-la...  
Ich ziehe meinen Rock an.  
Schau, wie ich das tu.  
Tra-la-la...  
Ich ziehe meinen Pulli an.  
Schau, wie ich das tu.  
Tra-la-la...

Ich ziehe meine Jacke an.  
Das kann ich schon sehr gut.  
Tra-la-la...  
Ich ziehe meine Schuhe an.  
Das kann ich schon sehr gut.  
Tra-la-la...  
Ich setze meinen Hut auf.  
Schau, wie ich das tu.  
Tra-la-la...

Nach: [www.minidisco.de](http://www.minidisco.de) (bearbeitet)

### Stunde 54

#### 1) Welche Verben passen? Ergänze und höre die Lösung.

Computer spielen  
ein Bild mit Farben malen  
Ski im Winter laufen  
ein Lied laut singen  
Fußball im Hof spielen  
Rollschuh im Park laufen  
eine Schneeballschlacht machen  
Verstecken mit Freunden spielen  
Rad im Park fahren  
im Sommer im Fluss baden

### Stunden 55—57

#### 1) Ergänze das Gedicht und höre die Lösung.

##### Es war einmal ein Mädchen

Es war einmal ein Mädchen,  
Das hieß Käthchen.  
Es hatte blonde Zöpfchen,  
Die passten gut zu seinem Röckchen.  
Käthchen war auch klug,  
Hatte was im Köpfchen.  
Manchmal trug es einen Hut  
Auf seinen blonden Löckchen.

© Monika Minder

## LEKTION 6

### Stunde 60

#### 1) a) Höre das Lied und sing mit.

Was gibt's zum Frühstück?  
Es gibt Brot.  
Was gibt's zum Frühstück?  
Es gibt Eier.  
Was gibt's zum Frühstück?  
Es gibt Brei.

Doch die Kinder essen Schokolade.  
 Die Kinder essen, die Kinder essen...  
 Die Kinder essen Schokolade.  
 Die Kinder essen, die Kinder essen...  
 Die Kinder essen immer Schokolade.  
 Was gibt's zum Mittagessen?  
 Es gibt Fleisch.  
 Was gibt's zum Mittagessen?  
 Es gibt Suppe.  
 Was gibt's zum Mittagessen?  
 Es gibt Fisch.  
 Doch die Kinder essen Schokolade.  
 Die Kinder essen, die Kinder essen...  
 Die Kinder essen Schokolade.  
 Die Kinder essen, die Kinder essen...  
 Die Kinder essen immer Schokolade.  
 Was gibt's zum Abendessen?  
 Es gibt Brot.  
 Was gibt's zum Abendessen?  
 Es gibt Nudeln.  
 Was gibt's zum Abendessen?  
 Es gibt Obst.  
 Doch die Kinder essen Schokolade.  
 Die Kinder essen, die Kinder essen...  
 Die Kinder essen Schokolade.  
 Die Kinder essen, die Kinder essen...  
 Die Kinder essen immer Schokolade.

© Andrea Thionville

Nach: <https://teddylingua.de> (bearbeitet)

**2) Verbinde richtig und höre die Lösung.**

Salat, Kakao, Kekse, Eier, Fleisch, Limo, Fisch, Milch, Brot, Obst, Suppe, Gemüse

**4) Höre zu und markiere das passende Bild.**

Diese Mahlzeit ist sehr wichtig. Das ist unser Start in den Tag. Einige Menschen essen morgens nicht, sie trinken nur Kaffee. Das ist aber nicht gesund.

In meiner Familie gibt es immer ein reichliches Frühstück. Meistens essen wir Brei mit Früchten, zum Beispiel mit Äpfeln, Bananen und Kiwis. Wir trinken Kakao oder Tee, dazu gibt es auch Kekse. Manchmal essen wir Eier oder Nudeln.

**Stunde 61**

**2) Bilde Wörter und ordne sie den Bildern zu. Höre die Lösung.**

Nummer 1 ist ein Wurstbrot.  
 Nummer 2 ist ein Apfel.  
 Nummer 3 ist ein Käsebrot.

Nummer 4 ist eine Möhre.  
 Nummer 5 sind Kekse.  
 Nummer 6 ist ein Obstsaft.

**Stunde 63**

**4) Höre die Gespräche und nummeriere die Bilder.**

**Gespräch 1**

— Lukas, was isst du gern?  
 — Ich mag Süßigkeiten. Besonders gern esse ich Schokolade.  
 — Das ist aber nicht gesund.  
 — Ja, stimmt, darum esse ich nicht oft Süßes.

**Gespräch 2**

— Helga, und was magst du?  
 — Ich mag Gemüse, besonders Salate. Ich esse auch gern alle Früchte. Obst und Gemüse haben viele Vitamine und sind gesund.  
 — Was trinkst du gern?  
 — Ich mag Mineralwasser.

**Gespräch 3**

— Laura, isst du auch gern Obst und Gemüse?  
 — Nein, Obst und Gemüse esse ich nicht gerne. Ich mag Hamburger und Pizza. Am liebsten esse ich bei McDonalds.  
 — Und was trinkst du gern?  
 — Ich mag Cola.  
 — Hamburger, Pizza, Cola — all das ist nicht gesund! Du musst es lieber meiden!

**Stunden 64—66**

**1) Ordne nach dem Alphabet. Nummeriere die Bilder und höre die Lösung.**

Nummer 1 ist der Apfel. Nummer 2 ist das Brot. Nummer 3 ist die Cola. Nummer 4 ist das Ei. Nummer 5 ist das Gemüse. Nummer 6 ist der Hamburger. Nummer 7 sind die Möhren. Nummer 8 ist das Obst.

**LEKTION 7**

**Stunde 69**

**3) Bilde die Namen und schreibe die Sätze. Höre die Lösung.**

1) Lotta lebt in Finnland. 2) Maria lebt in Italien. 3) Jonas lebt in der Schweiz. 4) Alina lebt in der Ukraine. 5) Ben lebt in Bonn.

**Stunde 70**

**2) Welche Verben passen? Ergänze und höre die Lösung.**

Klavier spielen, Rad fahren, Gitarre spielen, ins Konzert gehen, Tischtennis spielen, Musik hören, Fußball spielen, in Berlin leben

**Stunde 73**

**1) Bilde Wörter und höre die Lösung.**

der Tannenbaum, das Neujahr, der Schneemann, der Schlittschuh, das Eishockey, die Schneeballschlacht

**3) Höre die Interviews und verbinde.**

**Interview 1**

*Interviewer/in:* Katja, sag bitte, was machst du gern im Winter?

*Katja:* Oh, im Winter laufe ich gern Schlittschuh. Das ist sehr lustig.

**Interview 2**

*Interviewer/in:* Finn, und du, was macht dir Spaß?

*Finn:* Im Winter spiele ich gern mit meinen Freunden Eishockey.

**Interview 3**

*Interviewer/in:* Laura, wie verbringst du deine Freizeit im Winter?

*Laura:* Ich rodle gern. Das macht mir Spaß!

**Interview 4**

*Interviewer/in:* Niklas, was machst du gern im Winter?

*Niklas:* Ich fahre gern Ski. In den Weihnachtsferien fahren meine Eltern und ich in die Berge und fahren dort Ski.

**Stunde 74**

**5) Spiel «Gesund oder nicht gesund?».**

Im Sommer schwimme ich gern.  
 Ich spiele viel Computer.  
 Im Sommer fahre ich gern Rad.  
 Ich wandre gern im Wald.  
 Ich schlafe nur vier Stunden.  
 Im Sommer gehe ich jeden Tag spazieren.  
 Ich treibe keinen Sport.  
 Ich liege viel in der Sonne.  
 Ich spiele gern Ball.

Ich laufe und springe gern.  
 Im Sommer mache ich keine Gymnastik.  
 Im Sommer fahre ich gern Roller.  
 Ich sehe den ganzen Tag Filme.  
 Ich spiele in der Nacht.  
 Ich höre den ganzen Tag Musik.  
 Im Sommer laufe ich gern Rollschuh im Park.

**LEKTION 8**

**Stunde 82**

**1) Ergänze die Wörter und höre die Lösung.**

der Winter, der Frühling, der Sommer, der Herbst

**4) Höre zu und nenne die Jahreszeit.**

**Situation 1**

Es ist nicht sehr warm. Die Bäume haben bunte Blätter. Sie sind gelb, grün, braun und rot. Es regnet oft.

**Situation 2**

Es ist noch nicht sehr warm. Aber der Schnee taut schon. Die Bäume bekommen die ersten grünen Blätter. Es gibt auch die ersten Blumen.

**Situation 3**

Es ist sehr kalt. Es gibt oft viel Schnee. Die Temperatur ist oft minus fünf bis zehn Grad.

**Situation 4**

Es ist sehr warm. Alles ist grün. Die Temperatur ist am höchsten. Die Tage sind am längsten.

**Stunde 86**

**1) Höre das Lied und sing mit. Ergänze den Text.**

Zebra, Elefant und Krokodil  
 schwammen mal in Afrika im Nil.  
 Da kam ein Gorilla mit 'ner Kokosnuss,  
 schlug die Schale auf und warf sie in den  
 Fluss.

Was für ein Theater, denn die Schale fiel  
 auf Zebra, Elefant und Krokodil.

© Dorothe Schröder (Text),  
 Reinhard Horn (Musik)

Stunden 91—92

2) **Hört die Geschichte und spielt eure Rollen.**

Diese Geschichte erzählt von einem kleinen Hund. Der Hund heißt Bello. Bello läuft und springt sehr gern. Noch lieber spielt er Ball. Am liebsten geht Bello aber im Wald spazieren, denn da hat er Freunde — einen Hasen und einen Igel.

Heute ist Sonntag und Bello möchte spazieren gehen. Der Tag ist sehr warm. Die Sonne scheint hell. Sie lächelt und schickt ihre warmen Strahlen auf die Erde. Am Himmel gibt es nur ein paar leichte weiße Wolken. Sie tanzen in der Luft und lächeln der Sonne entgegen.

Bello kommt schnell zum Wald und bellt lustig. Im Wald kann Bello viele Bäume sehen. Freundlich winken sie dem Hund und grüßen ihn. Im Wald gibt es auch viele schöne Blumen. Sie sind blau, rot und gelb. Die Blumen freuen

sich, denn heute scheint die Sonne hell. Die Blumen tanzen und singen miteinander. Über den Bäumen und Blumen fliegen kleine Vögel. Sie freuen sich auch auf den warmen Tag und singen fröhliche Lieder.

Bello grüßt freundlich Bäume, Blumen und Vögel und sucht seine Freunde. Igel Tino findet er unter einem Baum. Tino sitzt da und isst einen Apfel. Der Apfel schmeckt Tino sehr gut. Die Freunde grüßen einander und gehen dann weiter zusammen.

Plötzlich wird es dunkel. Die Sonne scheint nicht mehr. Die Vögel fliegen weg und singen nicht mehr ihre Lieder. Die Blumen tanzen nicht mehr. Es beginnt zu regnen. Die Freunde laufen schnell zu ihrem Freund — Hasen Romeo. Zum Glück ist Romeo zu Hause. Er freut sich seine Freunde zu sehen und lädt sie herein. Die Freunde trinken zusammen Tee und sprechen miteinander. Inzwischen hört es auf zu regnen. Die Freunde gehen zusammen spazieren. Sie fahren Roller und machen dann ein Picknick.